

Motorino Diavolo N° 2.11
Anleitung - Einbau nur für versierte Bastler oder den Handel

Die Motorino-Diavolo-Bremspumpe ist kompatibel mit Lambretta Serie 2 und wahrscheinlich Serie 1

Wichtiger Sicherheitshinweis : wir übernehmen keine Verantwortung für Sach- oder Personenschäden! Aus rechtlichen Gründen nur für Dekorationszwecke!
Die Lambretta Bremspumpe ist nichts für mal eben einbauen, es sind mehrere Modifikationen nötig, die Einbauzeit kann leicht zwei bis drei Tage betragen.

Lampe und Lenkeroberteil abschrauben.

Bremshebel und –Seil entfernen.

Gasrolle, Gasstange und Gashülse entfernen.

Lichtschalter mit Kabel und Lichtschaltergehäuse entfernen.

Langloch gemäß Foto in das Lenkerrohr bohren und feilen. Rechter Rand 2mm rechts vom Ende des Lichtschaltergehäuses, Länge ca 30mm, Höhe und Lage wie es das Lichtschaltergehäuse vorgibt.

Lichtschaltergehäuse ebenfalls ausfräsen/feilen/weglutschen, bis das komplette Langloch vom Lenker freiliegt (links). Nicht wundern, das linke Gehäuse ist zusätzlich für einen Schalter der Serie 3 umgearbeitet.

So muss es dann ausschaun.



OTORINO DIAVOLO

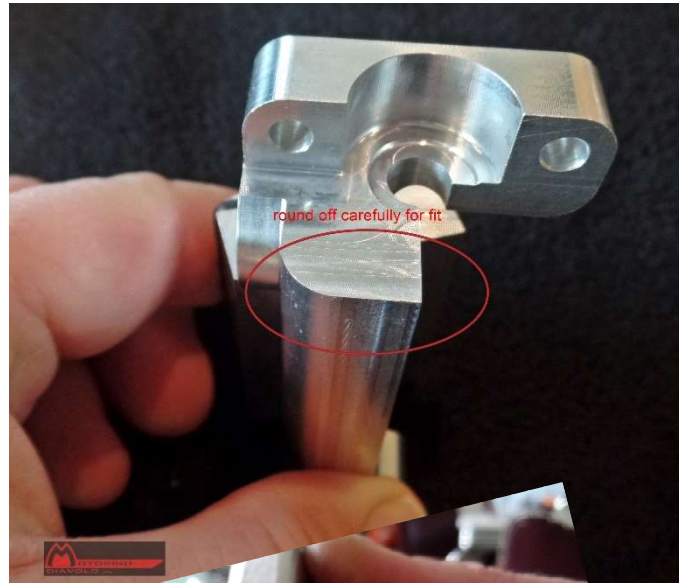
Motorino Diavolo N° 2.11

Bremspumpe und Innereien anpassen: die Pumpe und alle Gestänge müssen gut in den Lenkerkopf passen.

Fang mit der Bremspumpe an, Kanten verrunden und ggf. am Lenker ein wenig ausfräsen, siehe Bild unten links.

Die Bremspumpe muss sich unbedingt gewaltfrei festschrauben lassen, siehe Bild unten rechts.

Der originale Blechbügel entfällt.



Motorino Diavolo N° 2.11

Jetzt das Gestänge (Bild rechts) mit Bremshebel und Bremspumpe anprobieren:

Teile in folgender Reihenfolge zur Probe montieren:

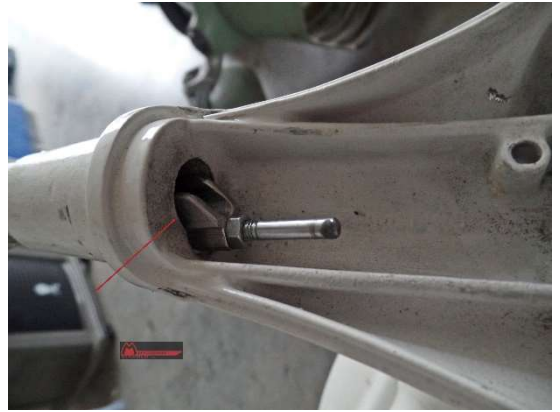
1. Lichtschaltergehäuse
2. Bremshebel
3. Bremsgestänge
4. Bremspumpe.

Alles muss freigängig sein, der Hebel muss sich bis zum Anschlag durchziehen lassen, ohne dass das Gestänge anschlägt. Außerdem beim Gestänge die Länge einstellen, dass es gerade spielfrei ist. Sollte es irgendwo schleifen, am Lenker feilen/fräsen/ablutschen bis es passt.

Wenn das geschafft ist und alles gut funktioniert, probierst Du Gasgriff, Gasstange und Rolle an. Und wieder testen. Ob alles freigängig ist.

Jetzt ist ein guter Moment, mal das Banjo für die Bremsleitung hinzuhalten um zu sehen, ob der Winkel und die Länge der Bremsleitung richtig ist.

Wenn dann alles passt, Gasgestänge wieder raus, Bremspumpe raus, Bremsleitung anschließen und Bremspumpe und Gasgestänge wieder rein.



Motorino Diavolo N° 2.11

Jetzt kannst Du die Bremse entlüften.
Dafür den Roller in eine Position und
Lenkerstellung bringen, dass der Decke
waagrecht ist.
Deckel entfernen.



Mit der Pipette Bremsflüssigkeit einfüllen,
5mm Flüssigkeitsstand und
aaaaaansam und oft den Bremshebel
bewegen und den Luftblasen beim
aufsteigen zuschauen, bis keine mehr kommen.

Immer wieder Bremsflüssigkeit nachfüllen.

Wenn's oben rausspritzt, hast Du zu schnell am
Hebel gezogen.

Um Sauerei und Lackschäden zu vermeiden, kann
es nicht schaden, wenn man rund um den
Bremsflüssigkeitsbehälter einen Lappen drapiert.



Wir empfehlen einen Kaffee und Unterhaltung,
dass kann dauern.

Abschließend den Deckel wieder aufschrauben.

Fehlt noch der Lichtschalter, hier können dünnere Kabel das Leben erleichtern. Darauf
achten, dass die Kabel nicht am Bremsgestänge reiben.

Tacho, Lenkkopfdeckel und Scheinwerfer wieder dran, checken, ob noch Schrauben am
Boden liegen.....

und dann Probe fahren.

Viel Spaß!